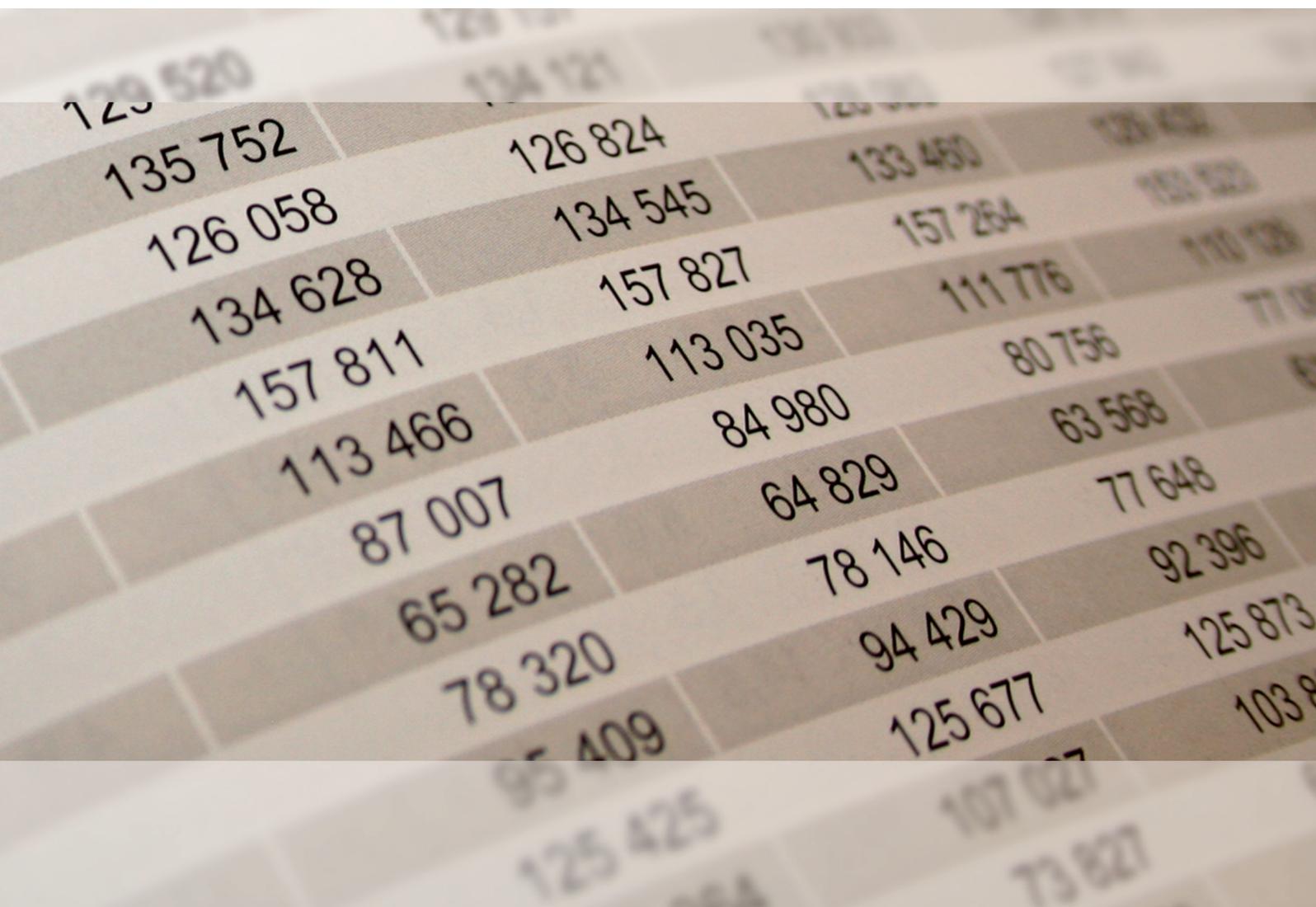




2023

# STATISTISCHE BERICHTE



## Nutzung der Bodenfläche zum 31. Dezember 2022

Ergebnisse der Flächenerhebung (tatsächliche Nutzung)

## Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

## Abkürzungen

ALKIS®	Amtliches Liegenschaftskataster Informationssystem
ha	1 Hektar = 100 Ar = 10 000 m <sup>2</sup>
St	Stadt

# Inhalt

Seite

<b>Informationen zur Statistik .....</b>	<b>4</b>
--	----------

<b>Glossar .....</b>	<b>5</b>
----------------------	----------

## Tabellen

T 1	Nutzung der Bodenfläche 2021–2022 .....	11
T 2	Bodenfläche 2022 nach Untergliederung aller Nutzungsarten .....	12
T 3	Bodenfläche 2022 nach Nutzungsartenbereichen und Verwaltungsbezirken (1.1 T) .....	19
T 4	Fläche für Siedlung 2022 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken (2.1 T) .....	20
T 5	Fläche für Verkehr 2022 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken (3.1 T) .....	22
T 6	Fläche für Vegetation 2022 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken (4.1.T) .....	23
T 7	Fläche für Gewässer 2022 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken (5.1 T) .....	25
T 8	Fläche für Siedlung und Verkehr 2022 nach Nutzungsartengruppen und Verwaltungsbezirken (6.1 T) .....	27

## Grafiken

G 1	Bodenfläche 2022 nach Nutzungsartenbereichen .....	10
G 2	Nutzung der Bodenfläche innerhalb der Nutzungsartenbereiche 2022 .....	10
G 3	Bodenfläche 2022 nach Nutzungsartenbereichen und Verwaltungsbezirken .....	17
G 4	Anteile der Bodenflächen 2022 nach ausgewählten Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken .....	18
G 5	Siedlungs- und Verkehrsfläche 2022 nach Verwaltungsbezirken .....	26

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Die Erhebung liefert Grundlageninformationen zur Bodennutzung, insbesondere für raumordnungs- und umweltrelevante Entscheidungen auf Bundes-, Länder- und Gemeindeebene. Die Statistik erlaubt flächendeckend Aussagen zur Entwicklung der Bodennutzung. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt in der Beobachtung der Entwicklung der Flächen für Siedlung und Verkehr. Der Indikator "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche" findet in den Nachhaltigkeitsstrategien der Länder und des Bundes Verwendung.

## Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

## Erhebungsumfang

Die Erhebung wird jährlich zum Stichtag 31. Dezember als sekundärstatistische Erhebung durchgeführt. Die rheinland-pfälzische Vermessungs- und Katasterverwaltung stellt dazu für jede Gemarkung Daten über die tatsächliche Flächennutzung zur Verfügung. Grundlage bildet seit dem Berichtsjahr 2016 das Amtliche Liegenschaftskataster Informationssystem ALKIS®.

## Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse für Gemarkungen, Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise und das Land vor. Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Belegenheitsprinzip. Das heißt, die Daten werden in der regionalen Einheit dargestellt, in der sie liegen oder verortet sind. Davon ist das Betriebsprinzip zu unterscheiden. Beim Betriebsprinzip werden die Daten, z. B. Flächen, in der Verwaltungseinheit nachgewiesen, in der sich der Sitz des Betriebes befindet.

## Berichtskreis

Erhebungseinheiten sind die Flächennutzungen der Gemarkungen.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Erhoben wird zum Stichtag 31. Dezember die tatsächliche Flächennutzung der Bodenflächen gemäß dem Objektartenkatalog ALKIS Rheinland-Pfalz (ALKIS-OK RP). Er wurde aus dem von der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) entwickelten Fachschema abgeleitet. Der ALKIS-OK RP geht über den von allen Bundesländern vereinbarten AdV-Grunddatenbestand hinaus.

Das Nutzungsartenverzeichnis ist nach dem fünfstelligen Nutzungsartenschlüssel gegliedert. Der Nutzungsartenschlüssel fasst die Merkmale der tatsächlichen Nutzung nach dem ALKIS-OK mit einer einheitlichen Bezeichnung für die Erhebung zusammen.

Der Aufbau des Nutzungsartenschlüssels ist wie folgt:

1. Stelle Objektartengruppe (Nutzungsartenbereich) [10000er],
2. Stelle Objektart (Nutzungsartengruppe) [1000er],
3. – 5. Stelle Attribut- und Wertarten (Nutzungsart) [100er], mit
  4. Stelle Attributart 1 mit Wertart 1 (Untergliederung erste Stufe) [10er] und
  5. Stelle Attributart 2 mit Wertart 2 (Untergliederung zweite Stufe) [1er].

### Zu 1: Objektartengruppen (Nutzungsartenbereiche)

Innerhalb des Objektartenbereichs tatsächliche Nutzung wird zwischen vier Objektartengruppen unterschieden:

- 10000 – Siedlung,
- 20000 – Verkehr,
- 30000 – Vegetation und
- 40000 – Gewässer.

Die Objektartengruppen können nicht als tatsächliche Nutzung vergeben werden; sie dienen der fachlichen Zuordnung der Objektarten und für Auswertungen.

### Zu 2: Objektarten (Nutzungsartengruppen)

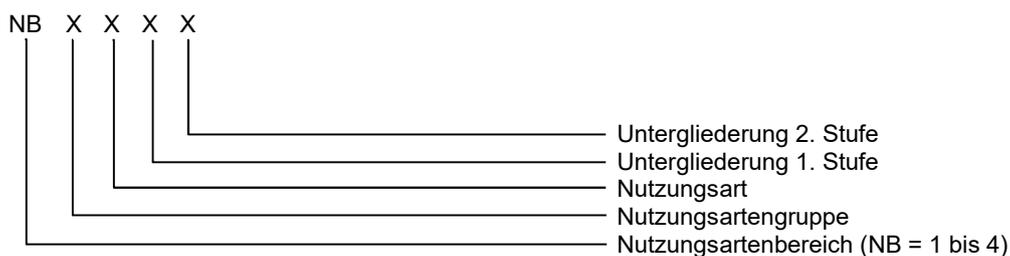
Innerhalb der vier Objektartengruppen werden folgende 26 Objektarten unterschieden. Sie werden durch die Tausender-Stelle repräsentiert:

- |  |  |
|--|--|
| 11000 – Wohnbaufläche                          | 31000 – Landwirtschaft                 |
| 12000 – Industrie- und Gewerbefläche           | 32000 – Wald                           |
| 13000 – Halde                                  | 33000 – Gehölz                         |
| 14000 – Bergbaubetrieb                         | 34000 – Heide                          |
| 15000 – Tagebau, Grube, Steinbruch             | 35000 – Moor                           |
| 16000 – Fläche gemischter Nutzung              | 36000 – Sumpf                          |
| 17000 – Fläche besonderer funktionaler Prägung | 37000 – Unland, Vegetationslose Fläche |
| 18000 – Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche  |  |
| 19000 – Friedhof                               |  |
| 21000 – Straßenverkehr                         | 41000 – Fließgewässer                  |
| 22000 – Weg                                    | 42000 – Hafenbecken                    |
| 23000 – Platz                                  | 43000 – Stehendes Gewässer             |
| 24000 – Bahnverkehr                            | 44000 – Meer                           |
| 25000 – Flugverkehr                            |  |
| 26000 – Schiffsverkehr                         |  |

### Zu 3. – 5: Attribut- und Wertarten (Nutzungsarten)

Die Attribut- und Wertarten der Objektarten bilden einzeln oder in Kombination die tiefste Untergliederung der tatsächlichen Nutzung. Ist dort eine Zuordnung nicht möglich, ist die nächsthöhere Untergliederung bis hin zur Objektart zu vergeben.

Die Unterteilung innerhalb der Nutzungsartengruppen erfolgt durch die Hunderter-, Zehner- und Einerstellen. Dabei werden die Nutzungsarten durch die Hunderter-Stellen, die zur weitergehenden Detaillierung verfügbaren Untergliederungen erster und zweiter Stufe durch die Zehner- bzw. Einerstellen repräsentiert.



Die tatsächliche Nutzung ist innerhalb eines Turnus von drei Jahren zu überprüfen (Grundaktualisierung). Für ausgewählte Nutzungen, wie z. B. Flächen für Siedlung oder Verkehr, gelten kürzere Fristen (Spitzenaktualität). Dabei sind u. a. folgende Erhebungsgrundsätze zu beachten:

#### – Objektbildung

Die Objekte der tatsächlichen Nutzung sind entsprechend ihrer tatsächlichen räumlichen Ausdehnung zu bilden. Sie sind an der Gemarkungsgrenze zu begrenzen.

#### – Erhebungsuntergrenze

Änderungen in den Flächen der tatsächlichen Nutzung sind grundsätzlich ab einer Erhebungsuntergrenze von 100 m<sup>2</sup> nachzuweisen. Kleinere Nutzungsänderungen sind der umgebenden vorherrschenden tatsächlichen Nutzung zuzuordnen. Bei baulich geprägten Flächen sind Freiflächen nur dann separat zu erheben, wenn sie größer als 1 000 m<sup>2</sup> sind oder wenn sie das ca. 10-fache der überbauten Fläche überschreiten.

- Abgrenzung der Objekte / Dominanzprinzip

Bei der Festlegung der Objekte ist grundsätzlich von der Hauptnutzung der betreffenden Fläche auszugehen (Dominanzprinzip). Bei der Erhebung ist jeweils die in örtlichem und wirtschaftlichem Zusammenhang stehende Fläche zu betrachten. Einzelne „dienende“ Nutzungen sind unabhängig von der Erhebungsuntergrenze mit einzubeziehen. So ist z. B. eine Baumreihe auf einem Sportplatzgelände nicht als „Gehölz“ oder „Laubwald“ oder eine Garage an einem Wohnhaus nicht als „Parken“ herauszutrennen.

- Genauigkeit

Die Abgrenzung der tatsächlichen Nutzung ist möglichst mit einer Genauigkeit von  $\pm 1$  m zu bestimmen.

## Hochrechnung

Die Daten spiegeln direkt die Angaben zum Erhebungsstichtag wider. Es gibt keine Antwortausfälle. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

## Vergleichbarkeit

Mit der Erhebung zum Stichtag 31. Dezember 2016 erfolgt die Umstellung von dem AdV-Nutzungsartenverzeichnis auf den ALKIS-OK. Mit der Umstellung ist die zeitliche Vergleichbarkeit erheblich eingeschränkt worden, da z. B. Nutzungsarten des AdV Nutzungsartenverzeichnisses für den ALKIS-OKRP zusammengefasst oder auf mehrere Nutzungsarten aufgeteilt wurden. Ferner erfolgten Neuordnungen von Nutzungsarten, wie z. B. Landwirtschaftliche Betriebsflächen. Sie werden nicht mehr unter Landwirtschaftsflächen sondern unter Siedlung nachgewiesen.

Zeitgleich mit der Umstellung erfolgte ein Wechsel der Bezugsgrundlage. Wurden bis einschließlich 2015 die Buchflächen des Automatisierten Liegenschaftsbuches verwendet, liegen den Auswertungen seit 2016 die GIS-basierten Geometrieflächen zu Grunde. Dies ist verbunden mit einer tendenziellen Zunahme der Flächengrößen, da durch den Wechsel von der Buchfläche auf die Geometriefläche viele Flächen neu eingemessen, beziehungsweise die Flächengrößen des Automatisierten Liegenschaftsbuchs durch die der Automatisierten Liegenschaftskarte ersetzt wurden. Die zeitliche Vergleichbarkeit wird auch dadurch beeinflusst, dass Feldvergleiche und Neuvermessungen oftmals nur in größeren zeitlichen Abständen erfolgen. Somit können sich insbesondere auf kleinräumiger Ebene größere Änderungen ergeben, denen in der Realität keine tatsächlichen Veränderungen gegenüberstehen. Auch durch die Übernahme der Ergebnisse von Flurbereinigungen ergeben sich insbesondere auf regionaler Ebene Veränderungen, indem z. B. Wegeflächen verringert werden.

Die Ergebnisse sind mit denen der Bodennutzungshaupterhebung aufgrund unterschiedlich definierter Nutzungsarten (z. B. Landwirtschaftsfläche/landwirtschaftlich genutzte Fläche) nicht vergleichbar. Auch erhebungsmethodisch bestehen Unterschiede: Die Flächenerhebung gliedert die Bodenfläche einer Gemeinde nutzungsartenspezifisch auf (Belegenheitsprinzip), die Bodennutzungshaupterhebung aggregiert nur die Flächen der in der jeweiligen Gemeinde ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe, und zwar unabhängig von ihrer Lage (Betriebsprinzip). Da die landwirtschaftlichen Betriebe der Bodennutzungshaupterhebung zudem erst ab einer bestimmten Betriebsgröße auskunftspflichtig sind, bei landwirtschaftlich genutzten Flächen ab 5 Hektar, ergeben sich hier in der Regel niedrigere Flächen.

## Besondere fachliche Hinweise

Aufgrund des Verwaltungsabkommens zwischen dem Großherzogtum Luxemburg, dem Land Rheinland-Pfalz und dem Saarland vom 22. Februar 1990 über die Einrichtung und Fortführung des Katasters für das gemeinschaftliche deutsch-luxemburgische Hoheitsgebiet nimmt dieses eine Sonderstellung bei der Flächennachweisung ein. Der rheinland-pfälzisch/luxemburgische Teil des Hoheitsgebietes – ca. 620 Hektar Grenzflüsse und darin liegende Inseln – wird seit der Flächenerhebung 1992 in seiner Gesamtheit im Landesergebnis von Rheinland-Pfalz nachgewiesen. Dahingegen ist der rheinland-pfälzische Anteil seit 1992 nicht mehr Bestandteil der Fläche der betroffenen Grenzkreise und -gemeinden. Dadurch ergibt sich zwischen der Summe der Verwaltungsbezirke und der Landesfläche eine Differenz von rund 620 Hektar.

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt.

# Glossar

## Nutzungsartenverzeichnis

Die nachfolgende Übersicht zeigt einen Auszug aus der Anlage „Nutzungsartenverzeichnis Rheinland-Pfalz“ der Richtlinien zur Erhebung der tatsächlichen Nutzung (RitN) zum Stand Juli 2017.

Ü 1

### Nutzungsartenverzeichnis für das Liegenschaftskataster (Auszug)

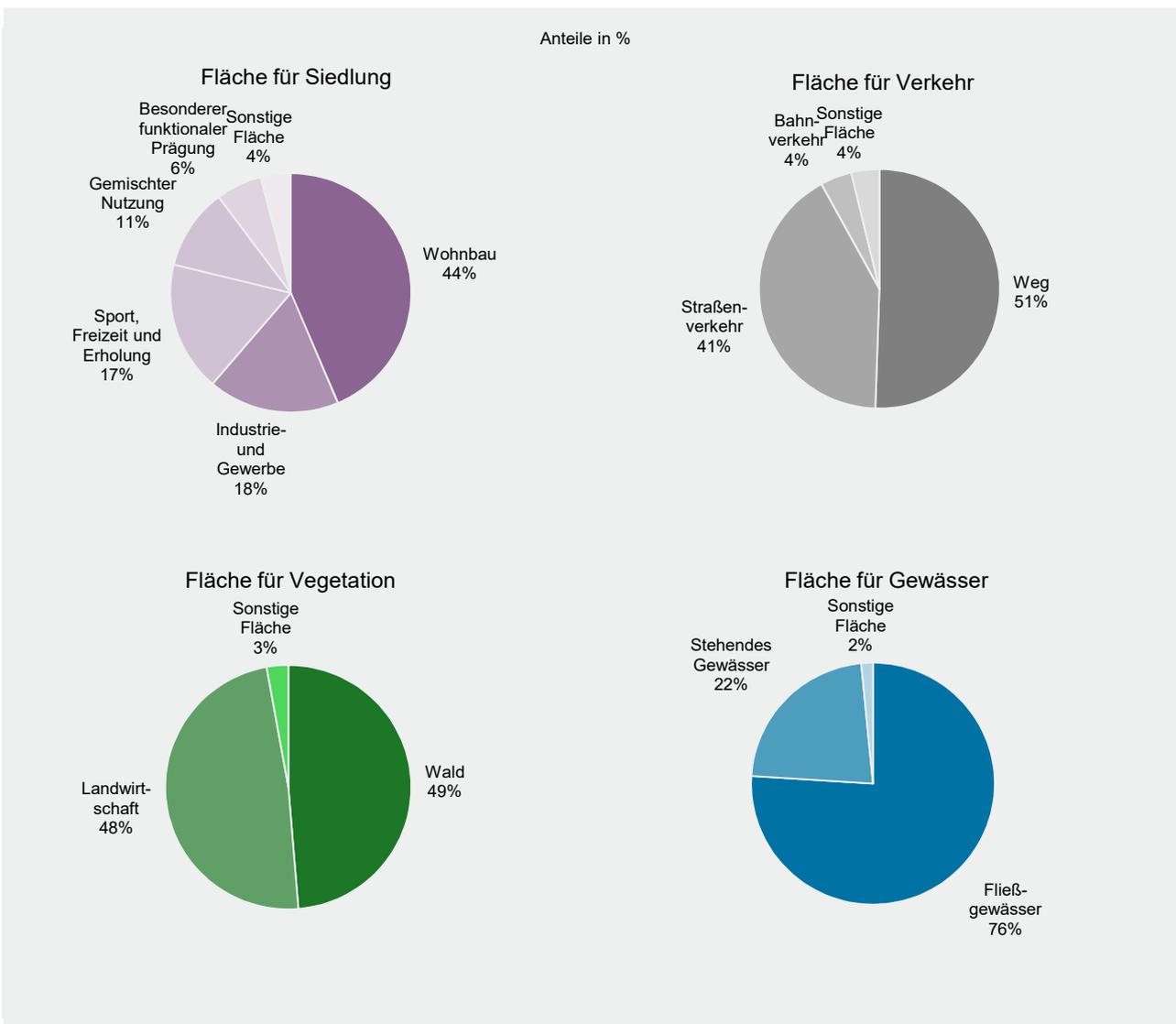
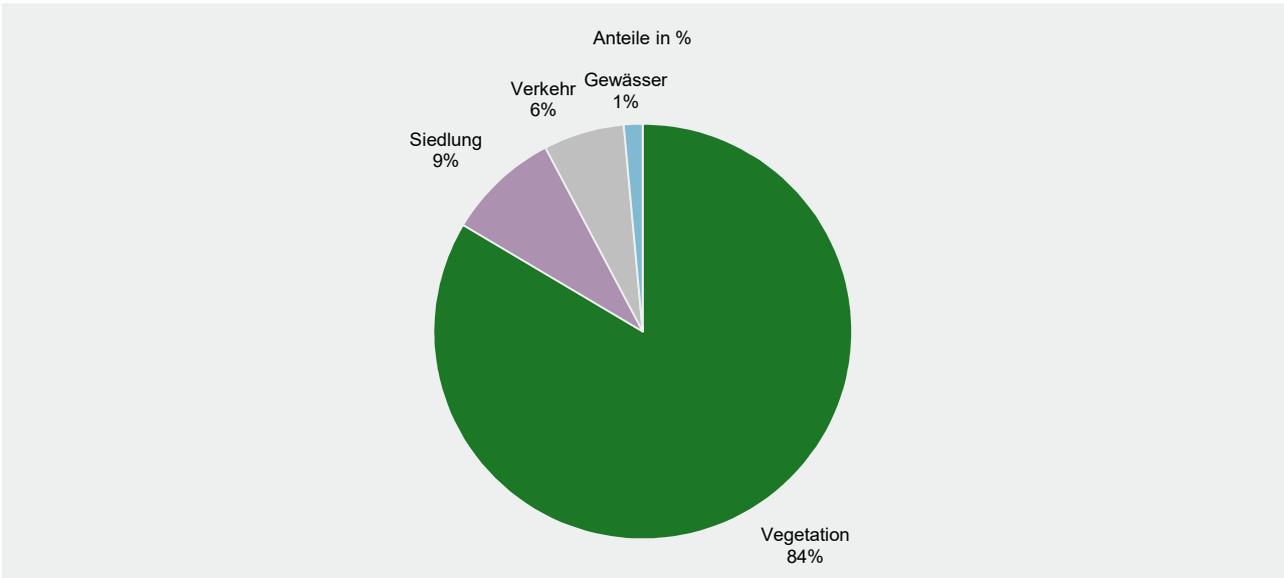
Nutzungsarten-schlüssel	Bezeichnung	Definition
<b>10000</b>	<b>Siedlung</b>	Die Objektartengruppe <b>Siedlung</b> beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.
<b>11000</b>	<b>Wohnbaufläche</b>	<b>Wohnbaufläche</b> ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.
<b>12000</b>	<b>Industrie- und Gewerbefläche</b>	<b>Industrie- und Gewerbefläche</b> ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.
12100	Industrie und Gewerbe	<b>Industrie- und Gewerbe</b> bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerplatz enthalten.
12200	Handel und Dienstleistung	<b>Handel und Dienstleistung</b> bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind.
12300	Versorgungsanlage	<b>Versorgungsanlage</b> bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.
12400	Entsorgung	<b>Entsorgung</b> bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.
<b>13000</b>	<b>Halde</b>	<b>Halde</b> ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird.
<b>14000</b>	<b>Bergbaubetrieb</b>	<b>Bergbaubetrieb</b> ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbauguts unter Tage genutzt wird.
<b>15000</b>	<b>Tagebau, Grube, Steinbruch</b>	<b>Tagebau, Grube, Steinbruch</b> ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird.
<b>16000</b>	<b>Fläche gemischter Nutzung</b>	<b>Fläche gemischter Nutzung</b> ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung.
16100	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	<b>Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen</b> bezeichnet eine Fläche, die Wohn- und anderen Nutzungen zugleich dient, und bei der die Wohn- oder andere Nutzung von nicht ganz untergeordneter Bedeutung ist.
16200	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft	<b>Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft</b> bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Land- und Forstwirtschaft dient, einschließlich des Wohnteils.
16300	Landwirtschaftliche Betriebsfläche	<b>Landwirtschaftliche Betriebsfläche</b> bezeichnet eine unbebaute Fläche, die vorwiegend dem landwirtschaftlichen Betrieb dient.
16400	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	<b>Forstwirtschaftliche Betriebsfläche</b> bezeichnet eine unbebaute Fläche, die vorwiegend dem forstwirtschaftlichen Betrieb dient.
<b>17000</b>	<b>Fläche besonderer funktionaler Prägung</b>	<b>Fläche besonderer funktionaler Prägung</b> ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.
17100	Öffentliche Zwecke	<b>Öffentliche Zwecke</b> bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und dem Gemeinwesen dient.
17200	Parken	<b>Parken</b> bezeichnet eine Fläche, die zum Abstellen von Fahrzeugen dient.
17300	Historische Anlage	<b>Historische Anlage</b> bezeichnet eine Fläche, auf der sich historische Anlagen (z. B. Turm, Stadtmauer, Ruine) befinden.
<b>18000</b>	<b>Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche</b>	<b>Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche</b> ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, die der Ausübung von Sportarten, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.
18100	Sportanlage	<b>Sportanlage</b> ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-) Sport und für Zuschauer bestimmt ist.
18200	Freizeitanlage	<b>Freizeitanlage</b> ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Freizeitgestaltung bestimmt ist.

18300	Erholungsfläche	<b>Erholungsfläche</b> bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Erholung dient (z. B. Campingplatz).
18400	Grünanlage	<b>Grünanlage</b> ist eine Fläche, die vorherrschend der Erholung, der Verschönerung des Ortsbids oder dazu dient, Pflanzen zu zeigen (z. B. botanische Gärten).
<b>19000</b>	<b>Friedhof</b>	<b>Friedhof</b> ist eine Fläche, auf der Tote bestattet sind.
<b>20000</b>	<b>Verkehr</b>	Der Nutzungsartenbereich <b>Verkehr</b> enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.
<b>21000</b>	<b>Straßenverkehr</b>	<b>Straßenverkehr</b> umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen sowie dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.
<b>22000</b>	<b>Weg</b>	<b>Weg</b> umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.
<b>23000</b>	<b>Platz</b>	<b>Platz</b> ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Märkte, Festveranstaltungen).
<b>24000</b>	<b>Bahnverkehr</b>	<b>Bahnverkehr</b> umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.
<b>25000</b>	<b>Flugverkehr</b>	<b>Flugverkehr</b> umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.
<b>26000</b>	<b>Schiffsverkehr</b>	<b>Schiffsverkehr</b> umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.
<b>30000</b>	<b>Vegetation</b>	Der Nutzungsartenbereich <b>Vegetation</b> umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.
<b>31000</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>Landwirtschaft</b> ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.
31100	Ackerland	<b>Ackerland</b> ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z. B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z. B. Erdbeeren).
31200	Grünland	<b>Grünland</b> ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.
31300	Gartenland	<b>Gartenland</b> ist eine Fläche für den Anbau von Gemüse, Obst und Blumen sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen.
31400	Weingarten	<b>Weingarten</b> ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche auf der Weinstöcke angepflanzt sind.
31500	Obstplantage	<b>Obstplantage</b> ist eine landwirtschaftliche Fläche, die mit Obstbäumen und Obststräuchern bepflanzt ist.
31600	Brachland	<b>Brachland</b> ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird und auf der Verholzungen und Verbuschungen bereits eingesetzt haben.
<b>32000</b>	<b>Wald</b>	<b>Wald</b> ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.
32100	Laubwald	<b>Laubholz</b> beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.
32200	Nadelholz	<b>Nadelholz</b> beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.
32300	Laub- und Nadelholz	<b>Laub- und Nadelholz</b> beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.
<b>33000</b>	<b>Gehölz</b>	<b>Gehölz</b> ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.
<b>34000</b>	<b>Heide</b>	<b>Heide</b> ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.
<b>35000</b>	<b>Moor</b>	<b>Moor</b> ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.
<b>36000</b>	<b>Sumpf</b>	<b>Sumpf</b> ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände.
<b>37000</b>	<b>Unland, Vegetationslose Fläche</b>	<b>Unland, Vegetationslose Fläche</b> ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit, wie z. B. nicht aus dem Geländere relief herausragende Felspartien, Sand- oder Eisflächen.
<b>40000</b>	<b>Gewässer</b>	Der Nutzungsartenbereich <b>Gewässer</b> umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.
<b>41000</b>	<b>Fließgewässer</b>	<b>Fließgewässer</b> ist <ul style="list-style-type: none"> <li>- ein geometrisch begrenztes, oberirdisches, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert werden oder</li> <li>- in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, da zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird oder</li> <li>- ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.</li> </ul>

41100	Fluss	<b>Fluss</b> bezeichnet ein natürliches fließendes Gewässer, ggf. auch mit begradigten, kanalisierten Teilstücken.
41200	Kanal	<b>Kanal</b> ist ein für die Schifffahrt angelegter, künstlicher Wasserlauf.
41300	Graben	<b>Graben</b> bezeichnet ein ständig oder zeitweise fließendes, künstlich angelegtes oder natürliches Gewässer, das wegen seiner Größe und Bedeutung nicht den Schlüsseln 41100, 41200 oder 41400 zuzuordnen ist.
41400	Bach	<b>Bach</b> ist ein natürliches fließendes Gewässer, das aufgrund seiner Größe und Bedeutung nicht den Schlüsseln 41100, 41200 oder 41300 zuzuordnen ist.
<b>42000</b>	<b>Hafenbecken</b>	<b>Hafenbecken</b> ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.
<b>43000</b>	<b>Stehendes Gewässer</b>	<b>Stehendes Gewässer</b> ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Erdoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit <b>Meer</b> .
43100	See	Hierzu gehören stehende Gewässer von mehr als einem ha Größe sowie Bagger- und Stauseen (mit Stauanlagen (Mauern, Dämme u. dgl.)).
43200	Teich	Hierzu gehören stehende Gewässer von weniger als einem ha Größe.
<b>44000</b>	<b>Meer</b>	<b>Meer</b> ist die das Festland umgebende Wasserfläche.

## Siedlungs- und Verkehrsfläche

Sie umfasst seit 2016 die Flächen für Siedlung und Verkehr ohne die Flächen für Bergbaubetriebe (Schlüsselnummer 14000) sowie Flächen für Tagebau, Grube und Steinbruch (Schlüsselnummer 15000). Bis 2016 handelte es sich um eine Zusammenfassung der Nutzungsarten Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche und (ab 1989) Friedhof des jeweils gültigen AdV-Nutzungsartenverzeichnisses.



**T 1 Nutzung der Bodenfläche 2021–2022**

Nutzungsart	2021	2022				
		insgesamt	Veränderung zu 2021	Anteil an insgesamt	je Einwohner/-in	
	ha	ha	%	m <sup>2</sup>		
<b>Siedlung</b>						
Fläche für Siedlung	172 064	173 340	1 276	0,7	8,7	422
Wohnbaufläche	73 964	75 611	1 647	2,2	3,8	184
Industrie- und Gewerbefläche	30 123	30 573	450	1,5	1,5	74
Halde	414	392	- 22	-5,3	0,0	1
Bergbaubetrieb	1	1	-	-0,0	0,0	0
Tagebau, Grube, Steinbruch	4 510	4 468	- 43	-0,9	0,2	11
Fläche gemischter Nutzung	18 707	19 030	323	1,7	1,0	46
Fläche besonderer funktionaler Prägung	10 650	10 718	68	0,6	0,5	26
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	31 579	30 434	- 1 144	-3,6	1,5	74
Friedhof	2 115	2 112	- 3	-0,1	0,1	5
<b>Verkehr</b>						
Fläche für Verkehr	122 995	124 251	1 256	1,0	6,3	303
Straßenverkehr	51 406	51 535	128	0,2	2,6	125
Weg	61 628	62 792	1 164	1,9	3,2	153
Platz	2 813	2 741	- 72	-2,6	0,1	7
Bahnverkehr	5 240	5 231	- 9	-0,2	0,3	13
Flugverkehr	1 800	1 830	30	1,7	0,1	4
Schiffsverkehr	107	122	15	13,6	0,0	0
<b>Vegetation</b>						
Fläche für Vegetation	1 662 138	1 659 525	- 2 613	-0,2	83,6	4 041
Landwirtschaftsfläche	806 780	804 541	- 2 239	-0,3	40,5	1 959
Waldfläche	807 783	807 989	205	0,0	40,7	1 968
Gehölz	42 655	41 992	- 663	-1,6	2,1	102
Heide	401	421	21	5,1	0,0	1
Moor	168	162	- 6	-3,8	0,0	0
Sumpf	578	566	- 12	-2,1	0,0	1
Unland, Vegetationslose Fläche	3 772	3 854	82	2,2	0,2	9
<b>Gewässer</b>						
Fläche für Gewässer	28 600	28 681	81	0,3	1,4	70
Fließgewässer	21 798	21 797	- 1	-0,0	1,1	53
Hafenbecken	449	445	- 4	-1,0	0,0	1
Stehendes Gewässer	6 353	6 439	86	1,3	0,3	16
<b>Insgesamt</b>						
Bodenfläche insgesamt <sup>1</sup>	1 985 797	1 985 797	- 0	-0,0	100,0	4 836

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

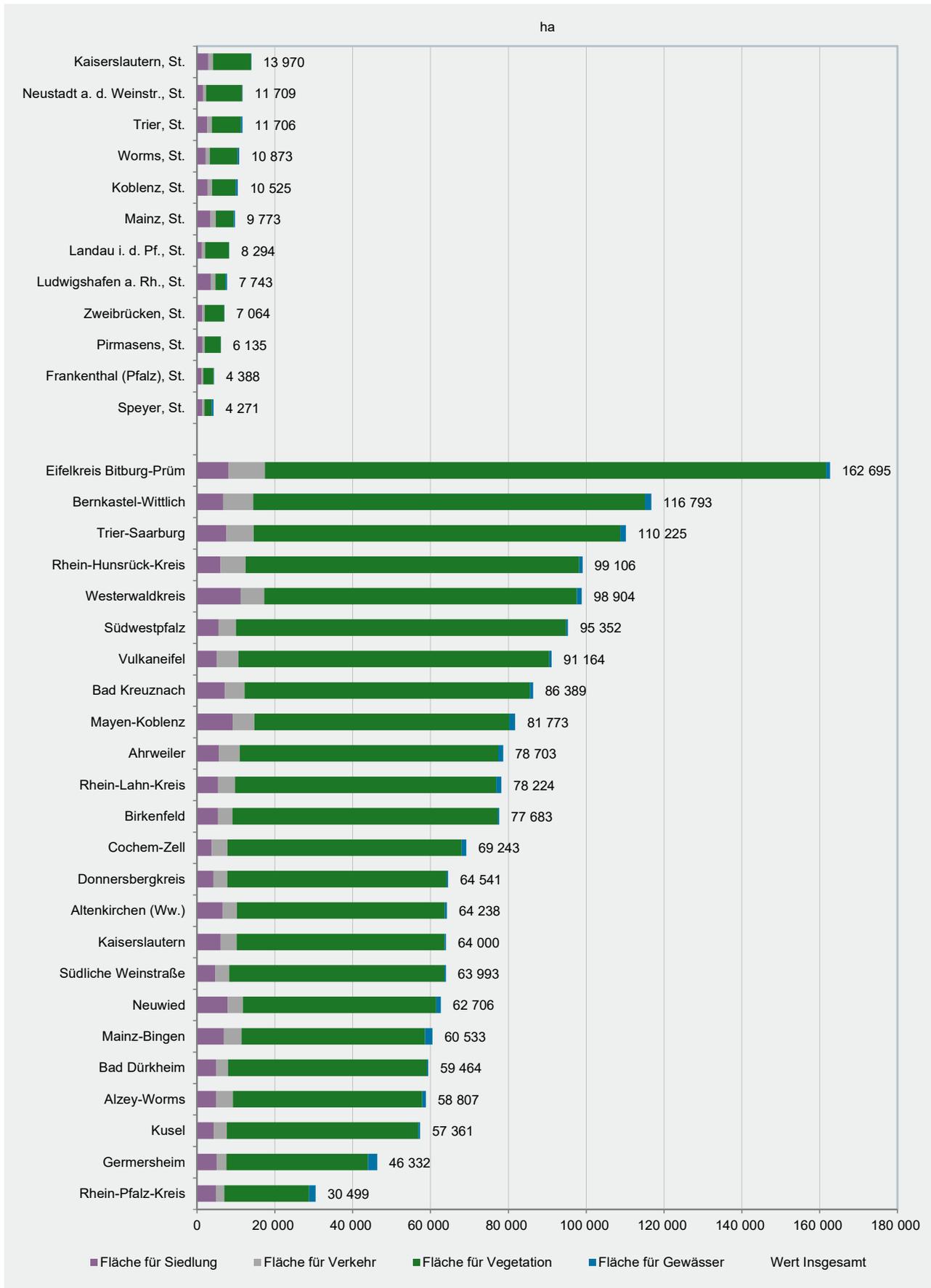
Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	2022	
		Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
<b>Insgesamt</b>			
	Bodenfläche insgesamt	1 985 797	100
10000	Siedlung	173 340	8,7
20000	Verkehr	124 251	6,3
30000	Vegetation	1 659 525	83,6
40000	Gewässer	28 681	1,4
<b>Siedlung</b>			
10000	Siedlung	173 340	100
11000	Wohnbaufläche	75 611	43,6
12000	Industrie- und Gewerbefläche	30 573	17,6
12100	Industrie und Gewerbe	18 577	10,7
12101	Gebäude- und Freifläche Industrie und Gewerbe	2 134	1,2
12110	Produktion	8 054	4,6
12120	Handwerk	2 927	1,7
12130	Tankstelle	159	0,1
12140	Lagerplatz	2 877	1,7
12150	Transport	874	0,5
12190	Werft	8	0,0
121_R	Industrie und Gewerbe - nicht weiter untergliedert	1 544	0,9
12200	Handel und Dienstleistung	6 648	3,8
12210	Verwaltung, freie Berufe	449	0,3
12220	Bank, Kredit	141	0,1
12240	Handel	3 728	2,2
12250	Ausstellung, Messe	65	0,0
12260	Beherbergung	406	0,2
12270	Restauration	530	0,3
12280	Vergnügung	57	0,0
12290	Gärtnerei	320	0,2
122_R	Handel und Dienstleistung - nicht weiter untergliedert	953	0,5
12300	Versorgungsanlage	3 369	1,9
12301	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage	28	0,0
12310	Förderanlage	12	0,0
12311	Erdöl	6	0,0
12312	Erdgas	3	0,0
1231_R	Förderanlage - nicht weiter untergliedert	2	0,0
12320	Wasserwerk	717	0,4
12321	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser	440	0,3
1232_R	Wasserwerk - nicht weiter untergliedert	276	0,2
12330	Kraftwerk	2 207	1,3
12331	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität	342	0,2
1233_R	Kraftwerk - nicht weiter untergliedert	1 865	1,1
12340	Umspannstation	81	0,0
12350	Raffinerie	94	0,1
12351	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl	10	0,0
1235_R	Raffinerie - nicht weiter untergliedert	84	0,0
12360	Gaswerk	53	0,0
12361	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas	45	0,0
1236_R	Gaswerk - nicht weiter untergliedert	8	0,0

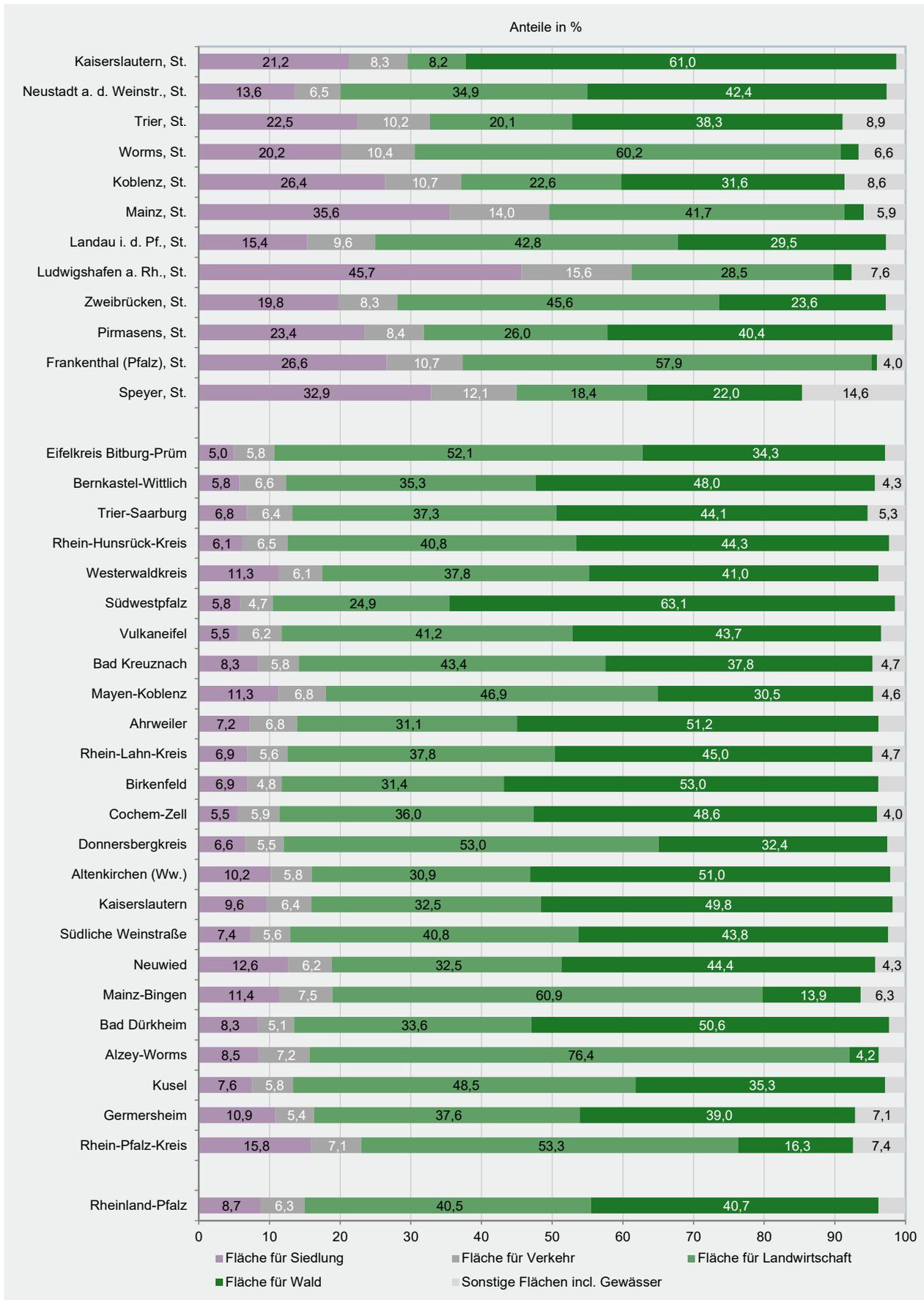
Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	2022	
		Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
12370	Heizwerk	25	0,0
12371	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme	15	0,0
1237_R	Heizwerk - nicht weiter untergliedert	10	0,0
12380	Funk- und Fernmeldeanlage	121	0,1
12381	Geb.- und Freifl. Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	107	0,1
1238_R	Funk- und Fernmeldeanlage - nicht weiter untergliedert	14	0,0
123_R	Versorgungsanlage - nicht weiter untergliedert	31	0,0
12400	Entsorgung	1 979	1,1
12401	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage	26	0,0
12410	Kläranlage, Klärwerk	977	0,6
12411	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	531	0,3
1241_R	Kläranlage, Klärwerk - nicht weiter untergliedert	445	0,3
12420	Abfallbehandlungsanlage	485	0,3
12421	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	205	0,1
1242_R	Abfallbehandlungsanlage - nicht weiter untergliedert	280	0,2
12430	Deponie (oberirdisch)	426	0,2
124_R	Entsorgung - nicht weiter untergliedert	65	0,0
13000	Halde	392	0,2
14000	Bergbaubetrieb	1	0,0
15000	Tagebau, Grube, Steinbruch	4 468	2,6
15_R	Tagebau, Grube, Steinbruch - nicht weiter untergliedert	4 468	2,6
16000	Fläche gemischter Nutzung	19 030	11,0
16100	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	5 267	3,0
16200	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft	11 954	6,9
16300	Landwirtschaftliche Betriebsfläche	1 682	1,0
16400	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	126	0,1
17000	Fläche besonderer funktionaler Prägung	10 718	6,2
17100	Öffentliche Zwecke	9 859	5,7
17110	Verwaltung	431	0,2
17120	Bildung und Forschung	2 129	1,2
17130	Kultur	278	0,2
17140	Religiöse Einrichtung	750	0,4
17150	Gesundheit, Kur	558	0,3
17160	Soziales	1 580	0,9
17170	Sicherheit und Ordnung	3 854	2,2
171_R	Öffentliche Zwecke - nicht weiter untergliedert	278	0,2
17200	Parken	656	0,4
17300	Historische Anlage	203	0,1
18000	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	30 434	17,6
18001	Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung	778	0,4
18100	Sportanlage	6 932	4,0
18110	Golfplatz	1 762	1,0
18120	Sportplatz	2 621	1,5
18130	Rennbahn	115	0,1
18140	Reitplatz	415	0,2
18150	Schießanlage	228	0,1
18160	Eis-, Rollschuhbahn	2	0,0
18170	Tennisplatz	327	0,2
181_R	Sportanlage - nicht weiter untergliedert	1 462	0,8
18200	Freizeitanlage	1 438	0,8

Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	2022	
		Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
18210	Zoo	66	0,0
18211	Gebäude- und Freifläche Erholung, Zoologie	18	0,0
1821_R	Zoo - nicht weiter untergliedert	48	0,0
18220	Safaripark, Wildpark	854	0,5
18230	Freizeitpark	32	0,0
18270	Verkehrsübungsplatz	61	0,0
182_R	Freizeitanlage - nicht weiter untergliedert	424	0,2
18300	Erholungsfläche	2 938	1,7
18301	Gebäude- und Freifläche Erholung	9	0,0
18310	Wochenend- und Ferienhausfläche	1 382	0,8
18320	Schwimmbad, Freibad	435	0,3
18321	Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad	147	0,1
1832_R	Schwimmbad, Freibad - nicht weiter untergliedert	288	0,2
18330	Campingplatz	1 077	0,6
18331	Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping	104	0,1
1833_R	Campingplatz - nicht weiter untergliedert	973	0,6
183_R	Erholungsfläche - nicht weiter untergliedert	36	0,0
18400	Grünanlage	18 349	10,6
18420	Park	1 611	0,9
18430	Botanischer Garten	25	0,0
18431	Gebäude- und Freifläche Erholung, Botanik	4	0,0
1843_R	Botanischer Garten - nicht weiter untergliedert	22	0,0
18440	Kleingarten	628	0,4
18450	Wochenendplatz	2 133	1,2
18460	Garten	9 928	5,7
18470	Spielplatz, Bolzplatz	1 122	0,6
184_R	Grünanlage - nicht weiter untergliedert	2 902	1,7
19000	Friedhof	2 112	1,2
19001	Gebäude- und Freifläche Friedhof	222	0,1
19020	Historischer Friedhof	51	0,0
19_R	Friedhof - nicht weiter untergliedert	1 839	1,1
Verkehr			
20000	Verkehr	124 251	100
21000	Straßenverkehr	51 535	41,5
21001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße	168	0,1
21002	Verkehrsbegleitfläche Straße	17 697	14,2
21010	Fußgängerzone	65	0,1
21_R	Straßenverkehr - nicht weiter untergliedert	33 604	27,0
22000	Weg	62 792	50,5
22010	Fahrweg	60 402	48,6
22020	Fußweg	1 503	1,2
22040	Radweg	82	0,1
22050	Rad- und Fußweg	780	0,6
22_R	Weg - nicht weiter untergliedert	25	0,0
23000	Platz	2 741	2,2
23020	Parkplatz	2 137	1,7
23030	Rastplatz	232	0,2
23_R	Platz - nicht weiter untergliedert	371	0,3
24000	Bahnverkehr	5 231	4,2

Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	2022	
		Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
24001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	129	0,1
24002	Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr	2 226	1,8
24010	Eisenbahn	2 450	2,0
24020	Stadtbahn	31	0,0
24021	Straßenbahn	31	0,0
24030	Seilbahn, Bergbahn	2	0,0
24_R	Bahnverkehr - nicht weiter untergliedert	393	0,3
25000	Flugverkehr	1 830	1,5
25001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt	103	0,1
25010	Flughafen	236	0,2
25040	Landeplatz, Sonderlandeplatz	493	0,4
25050	Segelfluggelände	246	0,2
25_R	Flugverkehr - nicht weiter untergliedert	752	0,6
26000	Schiffsverkehr	122	0,1
26001	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt	40	0,0
26010	Hafenanlage (Landfläche)	70	0,1
26030	Anlegestelle	5	0,0
26040	Fähranlage	3	0,0
26_R	Schiffsverkehr - nicht weiter untergliedert	4	0,0
Vegetation			
30000	Vegetation	1 659 525	100
31000	Landwirtschaft	804 541	48,5
31100	Ackerland	400 930	24,2
31110	Streuobstacker	380	0,0
31120	Hopfen	21	0,0
31130	Spargel	1 618	0,1
311_R	Ackerland - nicht weiter untergliedert	398 910	24,0
31200	Grünland	314 839	19,0
31210	Streuobstwiese	9 501	0,6
312_R	Grünland - nicht weiter untergliedert	305 337	18,4
31300	Gartenland	1 461	0,1
31310	Baumschule	955	0,1
313_R	Gartenland - nicht weiter untergliedert	506	0,0
31400	Weingarten	65 071	3,9
31500	Obstplantage	6 442	0,4
31510	Obstbaumplantage	5 949	0,4
31520	Obststrauchplantage	378	0,0
315_R	Obstplantage - nicht weiter untergliedert	115	0,0
31600	Brachland	15 799	1,0
32000	Wald	807 989	48,7
32100	Laubholz	188 291	11,3
32200	Nadelholz	111 066	6,7
32300	Laub- und Nadelholz	508 586	30,6
32_R	Wald - nicht weiter untergliedert	45	0,0
33000	Gehölz	41 992	2,5
34000	Heide	421	0,0
35000	Moor	162	0,0
36000	Sumpf	566	0,0
37000	Unland, Vegetationslose Fläche	3 854	0,2

Nutzungs- schlüssel	Nutzungsart	2022	
		Bodenfläche	Anteil je Nutzungsarten- bereich
		ha	%
37010	Vegetationslose Fläche	2 538	0,2
37020	Gewässerbegleitfläche	1 015	0,1
37_R	Unland, Vegetationslose Fläche - nicht weiter untergliedert	301	0,0
<b>Gewässer</b>			
40000	Gewässer	28 681	100
41000	Fließgewässer	21 797	76,0
41100	Fluss	12 867	44,9
41110	Altwasser	359	1,3
41120	Altarm	819	2,9
411_R	Fluss - nicht weiter untergliedert	11 689	40,8
41200	Kanal	30	0,1
41300	Graben	3 142	11,0
41400	Bach	5 758	20,1
42000	Hafenbecken	445	1,6
43000	Stehendes Gewässer	6 439	22,5
43100	See	4 267	14,9
43200	Teich	2 119	7,4
43_R	Stehendes Gewässer - nicht weiter untergliedert	53	0,2





Verwaltungsbezirk	Bodenfläche				
	insgesamt	davon Fläche für			
		Siedlung	Verkehr	Vegetation	Gewässer
ha					
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	1 168	469	2 649	102
Kaiserslautern, St.	13 970	2 966	1 159	9 751	93
Koblenz, St.	10 525	2 777	1 130	6 054	564
Landau i. d. Pf., St.	8 294	1 275	794	6 177	49
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	3 539	1 204	2 605	395
Mainz, St.	9 773	3 476	1 373	4 559	365
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	1 587	761	9 244	117
Pirmasens, St.	6 135	1 438	516	4 146	35
Speyer, St.	4 271	1 404	517	1 866	485
Trier, St.	11 706	2 631	1 194	7 482	399
Worms, St.	10 873	2 198	1 126	7 102	448
Zweibrücken, St.	7 064	1 397	586	5 006	75
Ahrweiler	78 703	5 657	5 321	66 452	1 273
Altenkirchen (Ww.)	64 238	6 568	3 695	53 408	567
Alzey-Worms	58 807	5 006	4 212	48 648	942
Bad Dürkheim	59 464	4 964	3 042	51 053	404
Bad Kreuznach	86 389	7 212	5 037	73 311	829
Bernkastel-Wittlich	116 793	6 738	7 716	100 675	1 664
Birkenfeld	77 683	5 390	3 709	68 153	431
Cochem-Zell	69 243	3 805	4 085	60 138	1 215
Donnersbergkreis	64 541	4 244	3 531	56 328	438
Eifelkreis Bittburg-Prüm	162 695	8 060	9 378	144 265	992
Germersheim	46 332	5 042	2 521	36 387	2 383
Kaiserslautern	64 000	6 135	4 071	53 406	389
Kusel	57 361	4 336	3 315	49 174	536
Mainz-Bingen	60 533	6 924	4 521	47 158	1 930
Mayen-Koblenz	81 773	9 211	5 527	65 515	1 520
Neuwied	62 706	7 905	3 912	49 635	1 254
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	6 081	6 393	85 721	912
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	5 392	4 405	67 082	1 345
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	4 830	2 177	21 821	1 671
Südliche Weinstraße	63 993	4 715	3 561	55 290	426
Südwestpfalz	95 352	5 561	4 464	84 808	520
Trier-Saarburg	110 225	7 499	7 106	94 214	1 406
Vulkaneifel	91 164	5 016	5 665	79 863	619
Westerwaldkreis	98 904	11 198	6 060	80 378	1 268
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	1 985 797	173 340	124 251	1 659 525	28 681
kreisfreie Städte	106 450	25 854	10 828	66 639	3 128
Landkreise	1 878 726	147 486	113 422	1 592 883	24 935

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

Verwaltungsbezirk	Bodenfläche insgesamt	Darunter: Fläche für Siedlung				
		insgesamt	davon			
			Wohnbau- fläche	Industrie- und Gewerbefläche		Halde
				insgesamt	darunter: Industrie und Gewerbe	
ha						
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	1 168	423	344	157	2
Kaiserslautern, St.	13 970	2 966	1 205	714	458	2
Koblenz, St.	10 525	2 777	1 039	532	284	6
Landau i. d. Pf., St.	8 294	1 275	519	287	169	3
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	3 539	1 063	1 276	1 017	18
Mainz, St.	9 773	3 476	1 469	655	375	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	1 587	663	253	109	8
Pirmasens, St.	6 135	1 438	632	317	190	10
Speyer, St.	4 271	1 404	426	461	261	-
Trier, St.	11 706	2 631	1 051	582	342	-
Worms, St.	10 873	2 198	800	581	394	2
Zweibrücken, St.	7 064	1 397	636	345	200	2
Ahrweiler	78 703	5 657	2 567	795	511	16
Altenkirchen (Ww.)	64 238	6 568	4 064	1 059	724	20
Alzey-Worms	58 807	5 006	2 044	742	377	0
Bad Dürkheim	59 464	4 964	2 214	644	321	0
Bad Kreuznach	86 389	7 212	2 855	1 167	628	6
Bernkastel-Wittlich	116 793	6 738	2 513	1 381	848	16
Birkenfeld	77 683	5 390	2 144	629	367	14
Cochem-Zell	69 243	3 805	1 455	587	313	13
Donnersbergkreis	64 541	4 244	1 740	530	294	3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	8 060	2 930	1 308	631	5
Germersheim	46 332	5 042	2 047	1 274	989	6
Kaiserslautern	64 000	6 135	2 878	816	468	33
Kusel	57 361	4 336	2 199	412	213	20
Mainz-Bingen	60 533	6 924	2 880	1 110	653	-
Mayen-Koblenz	81 773	9 211	3 676	2 347	1 608	24
Neuwied	62 706	7 905	4 383	1 502	1 048	26
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	6 081	2 567	1 280	752	3
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	5 392	2 666	714	398	50
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	4 830	2 316	737	276	7
Südliche Weinstraße	63 993	4 715	1 954	643	377	16
Südwestpfalz	95 352	5 561	2 823	653	400	13
Trier-Saarburg	110 225	7 499	3 388	1 061	531	6
Vulkaneifel	91 164	5 016	1 810	640	418	22
Westerwaldkreis	98 904	11 198	5 573	2 198	1 478	20
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	1 985 797	173 340	75 611	30 573	18 577	392
kreisfreie Städte	106 450	25 854	9 925	6 345	3 954	52
Landkreise	1 878 726	147 486	65 686	24 228	14 623	340

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

noch:  
T 4

Fläche für Siedlung 2022 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken (2.1 T)

Verwaltungsbezirk	Noch: Fläche für Siedlung						
	noch: davon						
	Bergbau- betrieb	Tagebau, Grube, Steinbruch	Fläche gemischter Nutzung	Fläche besonderer funktionaler Prägung	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche		Friedhof
					insgesamt	darunter: Grünanlage	
ha							
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	83	73	221	156	23
Kaiserslautern, St.	-	-	128	526	324	179	66
Koblenz, St.	-	13	169	435	517	378	66
Landau i. d. Pf., St.	-	-	136	97	218	162	15
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	8	187	261	670	479	55
Mainz, St.	-	40	228	433	575	415	76
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	2	168	95	379	238	20
Pirmasens, St.	-	-	87	93	257	158	43
Speyer, St.	-	5	66	181	247	139	18
Trier, St.	-	14	159	250	535	435	39
Worms, St.	-	21	201	100	454	349	40
Zweibrücken, St.	-	-	111	117	167	122	20
Ahrweiler	-	141	548	265	1 272	654	52
Altenkirchen (Ww.)	-	5	573	251	516	275	81
Alzey-Worms	-	78	818	190	1 066	801	68
Bad Dürkheim	-	26	577	198	1 244	688	60
Bad Kreuznach	-	154	977	362	1 597	1 048	93
Bernkastel-Wittlich	-	205	1 032	329	1 208	851	55
Birkenfeld	-	164	495	783	1 082	697	78
Cochem-Zell	-	65	541	372	742	425	30
Donnersbergkreis	-	372	589	236	717	419	57
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	183	1 749	447	1 375	759	64
Germersheim	-	16	493	424	736	474	45
Kaiserslautern	-	29	548	836	932	464	64
Kusel	-	287	498	183	671	466	66
Mainz-Bingen	-	46	892	349	1 561	952	85
Mayen-Koblenz	-	681	729	410	1 262	845	81
Neuwied	-	117	638	294	855	428	90
Rhein-Hunsrück-Kreis	-	72	762	291	1 035	511	71
Rhein-Lahn-Kreis	-	175	511	299	901	546	76
Rhein-Pfalz-Kreis	-	88	492	172	960	424	59
Südliche Weinstraße	-	45	738	209	1 044	594	65
Südwestpfalz	-	8	587	287	1 123	647	69
Trier-Saarburg	1	154	823	234	1 770	1 198	62
Vulkaneifel	-	472	755	206	1 071	537	39
Westerwaldkreis	-	780	944	430	1 129	435	125
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	1	4 468	19 030	10 718	30 434	18 349	2 112
kreisfreie Städte	-	103	1 723	2 660	4 565	3 210	480
Landkreise	1	4 365	17 307	8 058	25 869	15 140	1 633

1 Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

Verwaltungsbezirk	Bodenfläche insgesamt	Darunter: Fläche für Verkehr						
		insgesamt	davon					
			Straßen- verkehr	Weg	Platz	Bahn- verkehr	Flug- verkehr	Schiffs- verkehr
ha								
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	469	316	115	16	21	-	0
Kaiserslautern, St.	13 970	1 159	721	223	54	161	-	-
Koblenz, St.	10 525	1 130	694	207	84	124	7	12
Landau i. d. Pf., St.	8 294	794	341	360	23	43	28	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	1 204	817	169	59	144	-	16
Mainz, St.	9 773	1 373	912	273	65	107	16	0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	761	372	306	19	51	13	-
Pirmasens, St.	6 135	516	321	154	28	14	0	-
Speyer, St.	4 271	517	326	91	23	24	51	1
Trier, St.	11 706	1 194	601	364	75	142	0	10
Worms, St.	10 873	1 126	617	364	55	68	16	4
Zweibrücken, St.	7 064	586	333	177	34	17	25	-
Ahrweiler	78 703	5 321	1 896	3 081	172	135	36	2
Altenkirchen (Ww.)	64 238	3 695	1 619	1 761	81	225	9	-
Alzey-Worms	58 807	4 212	1 586	2 358	58	209	0	-
Bad Dürkheim	59 464	3 042	1 268	1 516	69	164	25	-
Bad Kreuznach	86 389	5 037	1 914	2 783	108	195	37	-
Berncastel-Wittlich	116 793	7 716	2 797	4 531	106	196	70	15
Birkenfeld	77 683	3 709	1 626	1 882	77	99	26	-
Cochem-Zell	69 243	4 085	1 418	2 476	67	114	0	10
Donnersbergkreis	64 541	3 531	1 346	1 975	49	158	3	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	9 378	3 339	5 515	93	115	316	-
Germersheim	46 332	2 521	1 206	1 063	53	195	-	4
Kaiserslautern	64 000	4 071	1 771	1 548	96	198	458	-
Kusel	57 361	3 315	1 269	1 876	56	96	18	-
Mainz-Bingen	60 533	4 521	1 818	2 310	111	248	27	6
Mayen-Koblenz	81 773	5 527	2 571	2 499	172	234	32	18
Neuwied	62 706	3 912	1 940	1 582	98	257	28	7
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	6 393	2 364	3 400	149	184	294	2
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	4 405	1 555	2 513	81	228	24	4
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	2 177	1 203	833	49	83	10	-
Südliche Weinstraße	63 993	3 561	1 201	2 178	64	107	12	-
Südwestpfalz	95 352	4 464	1 851	2 227	70	149	167	-
Trier-Saarburg	110 225	7 106	2 716	4 010	111	233	26	10
Vulkaneifel	91 164	5 665	1 933	3 490	55	181	7	-
Westerwaldkreis	98 904	6 060	2 956	2 583	162	309	50	-
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	1 985 797	124 251	51 535	62 792	2 741	5 231	1 830	122
kreisfreie Städte	106 450	10 828	6 372	2 804	535	917	157	44
Landkreise	1 878 726	113 422	45 162	59 988	2 206	4 314	1 674	78

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

Verwaltungsbezirk	Bodenfläche insgesamt	Darunter: Fläche für Vegetation			
		insgesamt	davon		
			Landwirtschaft	Wald	Gehölz
ha					
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	2 649	2 541	33	60
Kaiserslautern, St.	13 970	9 751	1 150	8 518	76
Koblenz, St.	10 525	6 054	2 383	3 328	299
Landau i. d. Pf., St.	8 294	6 177	3 552	2 447	173
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	2 605	2 208	202	175
Mainz, St.	9 773	4 559	4 079	269	188
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	9 244	4 091	4 962	186
Pirmasens, St.	6 135	4 146	1 594	2 476	71
Speyer, St.	4 271	1 866	788	939	118
Trier, St.	11 706	7 482	2 358	4 483	579
Worms, St.	10 873	7 102	6 551	280	182
Zweibrücken, St.	7 064	5 006	3 220	1 665	106
Ahrweiler	78 703	66 452	24 466	40 266	1 552
Altenkirchen (Ww.)	64 238	53 408	19 852	32 744	769
Alzey-Worms	58 807	48 648	44 913	2 451	931
Bad Dürkheim	59 464	51 053	19 989	30 100	922
Bad Kreuznach	86 389	73 311	37 455	32 639	3 001
Berncastel-Wittlich	116 793	100 675	41 198	56 102	3 178
Birkenfeld	77 683	68 153	24 422	41 171	1 841
Cochem-Zell	69 243	60 138	24 926	33 628	1 373
Donnersbergkreis	64 541	56 328	34 224	20 886	1 133
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	144 265	84 721	55 857	3 553
Germersheim	46 332	36 387	17 410	18 063	831
Kaiserslautern	64 000	53 406	20 778	31 861	561
Kusel	57 361	49 174	27 799	20 267	896
Mainz-Bingen	60 533	47 158	36 840	8 418	1 696
Mayen-Koblenz	81 773	65 515	38 371	24 930	1 899
Neuwied	62 706	49 635	20 402	27 811	1 243
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	85 721	40 456	43 909	1 294
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	67 082	29 603	35 179	1 985
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	21 821	16 266	4 971	476
Südliche Weinstraße	63 993	55 290	26 102	28 057	1 085
Südwestpfalz	95 352	84 808	23 772	60 155	844
Trier-Saarburg	110 225	94 214	41 168	48 577	4 238
Vulkaneifel	91 164	79 863	37 525	39 833	2 301
Westerwaldkreis	98 904	80 378	37 367	40 511	2 175
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	1 985 797	1 659 525	804 541	807 989	41 992
kreisfreie Städte	106 450	66 639	34 515	29 602	2 215
Landkreise	1 878 726	1 592 883	770 026	778 387	39 777

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

noch:  
T 6

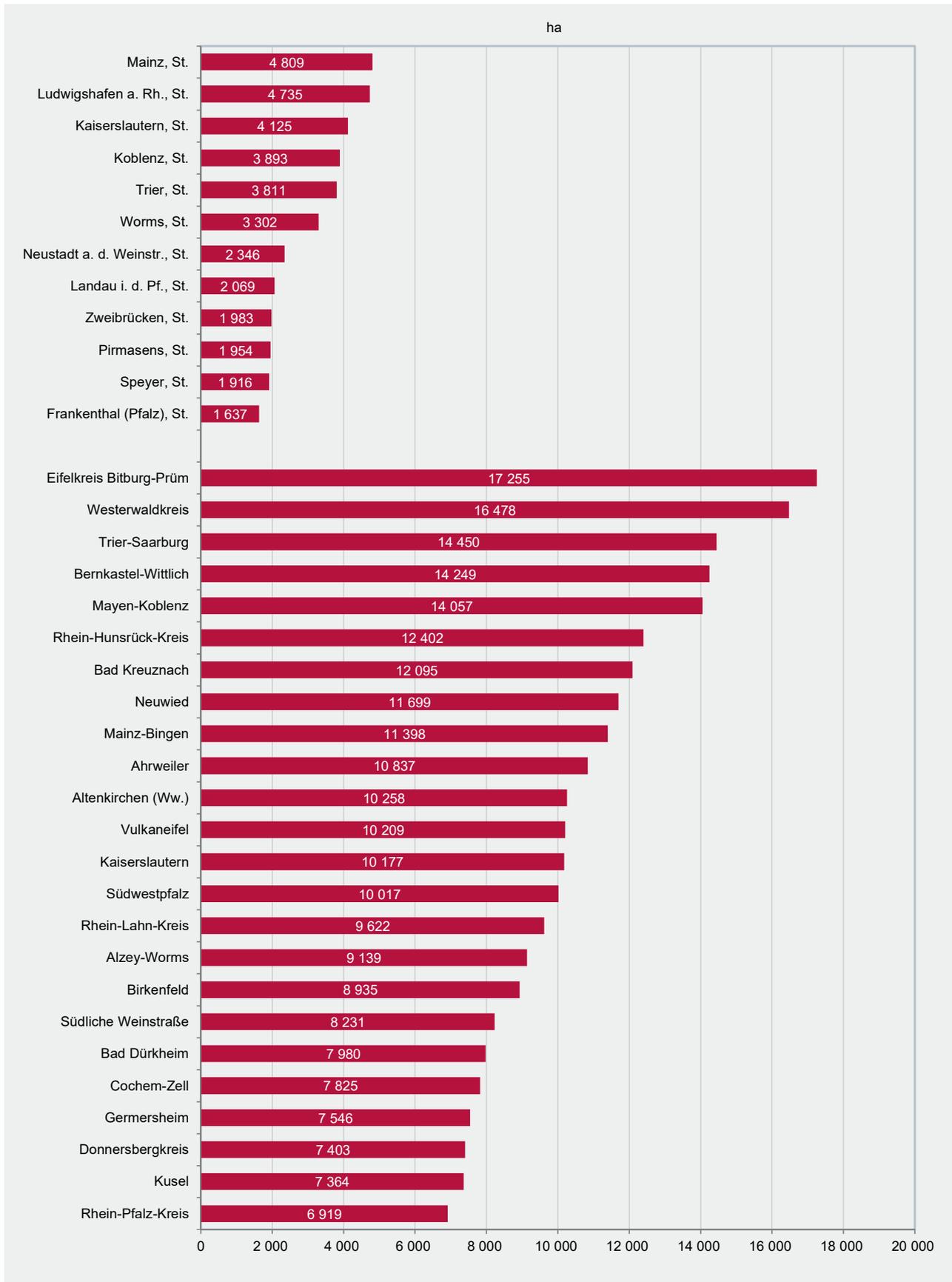
Fläche für Vegetation 2022 nach Nutzungsarten und Verwaltungsbezirken (4.1.T)

Verwaltungsbezirk	Noch: Fläche für Vegetation			
	noch: davon			
	Heide	Moor	Sumpf	Unland, vegetationslose Fläche
	ha			
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	0	14
Kaiserslautern, St.	-	-	1	7
Koblenz, St.	-	-	0	44
Landau i. d. Pf., St.	-	-	-	5
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	-	4	14
Mainz, St.	-	-	-	23
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	0	-	4
Pirmasens, St.	-	-	1	4
Speyer, St.	-	-	5	16
Trier, St.	-	-	-	62
Worms, St.	-	-	54	34
Zweibrücken, St.	-	-	0	14
Ahrweiler	40	-	5	123
Altenkirchen (Ww.)	0	-	2	42
Alzey-Worms	-	-	233	120
Bad Dürkheim	-	-	1	41
Bad Kreuznach	7	-	2	208
Berncastel-Wittlich	-	-	8	188
Birkenfeld	2	86	9	621
Cochem-Zell	-	-	0	211
Donnersbergkreis	-	-	2	82
Eifelkreis Bitburg-Prüm	62	-	19	52
Germersheim	-	-	13	69
Kaiserslautern	111	16	18	60
Kusel	-	-	17	194
Mainz-Bingen	-	-	20	183
Mayen-Koblenz	100	-	10	205
Neuwied	-	-	6	173
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	-	3	58
Rhein-Lahn-Kreis	-	-	0	314
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	53	55
Südliche Weinstraße	-	-	8	39
Südwestpfalz	-	-	13	23
Trier-Saarburg	-	7	21	203
Vulkaneifel	96	53	11	44
Westerwaldkreis	-	-	25	300
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	421	162	566	3 854
kreisfreie Städte	-	0	66	241
Landkreise	421	162	500	3 611

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

Verwaltungsbezirk	Bodenfläche insgesamt	Darunter: Fläche für Gewässer				
		insgesamt	davon			
			Fließgewässer	Hafenbecken	stehendes Gewässer	Meer
ha						
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	102	80	0	22	-
Kaiserslautern, St.	13 970	93	24	-	69	-
Koblenz, St.	10 525	564	528	16	20	-
Landau i. d. Pf., St.	8 294	49	37	-	12	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	395	190	42	164	-
Mainz, St.	9 773	365	288	27	50	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	117	81	-	36	-
Pirmasens, St.	6 135	35	18	-	17	-
Speyer, St.	4 271	485	265	21	199	-
Trier, St.	11 706	399	342	10	47	-
Worms, St.	10 873	448	399	10	39	-
Zweibrücken, St.	7 064	75	63	-	12	-
Ahrweiler	78 703	1 273	817	19	436	-
Altenkirchen (Ww.)	64 238	567	469	-	98	-
Alzey-Worms	58 807	942	543	-	399	-
Bad Dürkheim	59 464	404	227	-	178	-
Bad Kreuznach	86 389	829	720	-	109	-
Berncastel-Wittlich	116 793	1 664	1 455	10	198	-
Birkenfeld	77 683	431	321	-	109	-
Cochem-Zell	69 243	1 215	1 136	5	74	-
Donnersbergkreis	64 541	438	335	-	103	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	992	849	-	144	-
Germersheim	46 332	2 383	1 271	214	898	-
Kaiserslautern	64 000	389	225	-	164	-
Kusel	57 361	536	452	0	85	-
Mainz-Bingen	60 533	1 930	1 786	15	129	-
Mayen-Koblenz	81 773	1 520	1 362	16	142	-
Neuwied	62 706	1 254	994	5	254	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	912	804	9	98	-
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	1 345	1 267	17	61	-
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	1 671	1 041	2	628	-
Südliche Weinstraße	63 993	426	308	-	118	-
Südwestpfalz	95 352	520	331	-	189	-
Trier-Saarburg	110 225	1 406	1 186	6	214	-
Vulkaneifel	91 164	619	442	-	177	-
Westerwaldkreis	98 904	1 268	603	0	665	-
Rheinland-Pfalz <sup>1</sup>	1 985 797	28 681	21 797	445	6 439	-
kreisfreie Städte	106 450	3 128	2 314	126	687	-
Landkreise	1 878 726	24 935	18 946	318	5 671	-

<sup>1</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.



<sup>1</sup> Die hier nachgewiesene "Siedlungs- und Verkehrsfläche" dient der Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche" (Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch).

Verwaltungsbezirk	Bodenfläche insgesamt	Darunter: Fläche für Siedlung und Verkehr					Nachrichtlich: Siedlungs- und Verkehrsfläche für Nachhaltigkeitsindikator <sup>1</sup>
		insgesamt	davon			Fläche für Verkehr	
			Fläche für Siedlung				
			insgesamt	darunter			
		Bergbau- betrieb	Tagebau, Grube, Steinbruch		ha		
Frankenthal (Pfalz), St.	4 388	1 637	1 168	-	-	469	1 637
Kaiserslautern, St.	13 970	4 125	2 966	-	-	1 159	4 125
Koblenz, St.	10 525	3 906	2 777	-	13	1 130	3 893
Landau i. d. Pf., St.	8 294	2 069	1 275	-	-	794	2 069
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 743	4 743	3 539	-	8	1 204	4 735
Mainz, St.	9 773	4 849	3 476	-	40	1 373	4 809
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 709	2 348	1 587	-	2	761	2 346
Pirmasens, St.	6 135	1 954	1 438	-	-	516	1 954
Speyer, St.	4 271	1 920	1 404	-	5	517	1 916
Trier, St.	11 706	3 825	2 631	-	14	1 194	3 811
Worms, St.	10 873	3 323	2 198	-	21	1 126	3 302
Zweibrücken, St.	7 064	1 983	1 397	-	-	586	1 983
Ahrweiler	78 703	10 979	5 657	-	141	5 321	10 837
Altenkirchen (Ww.)	64 238	10 263	6 568	-	5	3 695	10 258
Alzey-Worms	58 807	9 217	5 006	-	78	4 212	9 139
Bad Dürkheim	59 464	8 006	4 964	-	26	3 042	7 980
Bad Kreuznach	86 389	12 249	7 212	-	154	5 037	12 095
Bernkastel-Wittlich	116 793	14 454	6 738	-	205	7 716	14 249
Birkenfeld	77 683	9 099	5 390	-	164	3 709	8 935
Cochem-Zell	69 243	7 890	3 805	-	65	4 085	7 825
Donnersbergkreis	64 541	7 775	4 244	-	372	3 531	7 403
Eifelkreis Bitburg-Prüm	162 695	17 438	8 060	-	183	9 378	17 255
Germersheim	46 332	7 562	5 042	-	16	2 521	7 546
Kaiserslautern	64 000	10 206	6 135	-	29	4 071	10 177
Kusel	57 361	7 651	4 336	-	287	3 315	7 364
Mainz-Bingen	60 533	11 444	6 924	-	46	4 521	11 398
Mayen-Koblenz	81 773	14 738	9 211	-	681	5 527	14 057
Neuwied	62 706	11 816	7 905	-	117	3 912	11 699
Rhein-Hunsrück-Kreis	99 106	12 473	6 081	-	72	6 393	12 402
Rhein-Lahn-Kreis	78 224	9 797	5 392	-	175	4 405	9 622
Rhein-Pfalz-Kreis	30 499	7 007	4 830	-	88	2 177	6 919
Südliche Weinstraße	63 993	8 276	4 715	-	45	3 561	8 231
Südwestpfalz	95 352	10 025	5 561	-	8	4 464	10 017
Trier-Saarburg	110 225	14 605	7 499	1	154	7 106	14 450
Vulkaneifel	91 164	10 681	5 016	-	472	5 665	10 209
Westerwaldkreis	98 904	17 258	11 198	-	780	6 060	16 478
Rheinland-Pfalz <sup>2</sup>	1 985 797	297 591	173 340	1	4 468	124 251	293 123
kreisfreie Städte	106 450	36 683	25 854	-	103	10 828	36 580
Landkreise	1 878 726	260 908	147 486	1	4 365	113 422	256 543

<sup>1</sup> Die hier nachgewiesene "Siedlungs- und Verkehrsfläche" dient der Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche" (Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube und Steinbruch). – <sup>2</sup> Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.